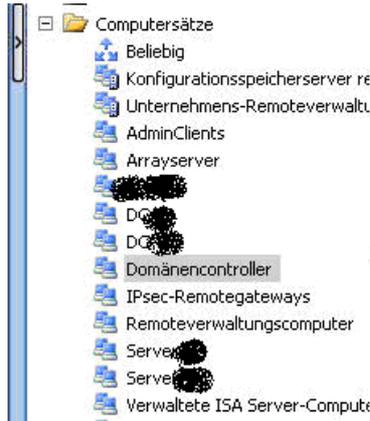


## Verwaiste ISA-Objekte aus der AD/AM Datenbank loeschen

**Symptom:** Bei einem Kunden mit ISA Server 2006 Enterprise tauchten aus nicht näher zu klärenden Gründen einige Einträge doppelt auf (erkennbar an dem Namen mit (1)). Diese Objekte lassen sich nicht über die GUI löschen. Mit Hilfe von AD/AM ADSIEDIT konnte man die Objekte aus der AD/AM Datenbank löschen, doch welcher GUID steckt hinter welchem Eintrag?

Der Computersatz Domänencontroller soll gelöscht werden. Eine Löschung ist jedoch nicht möglich.



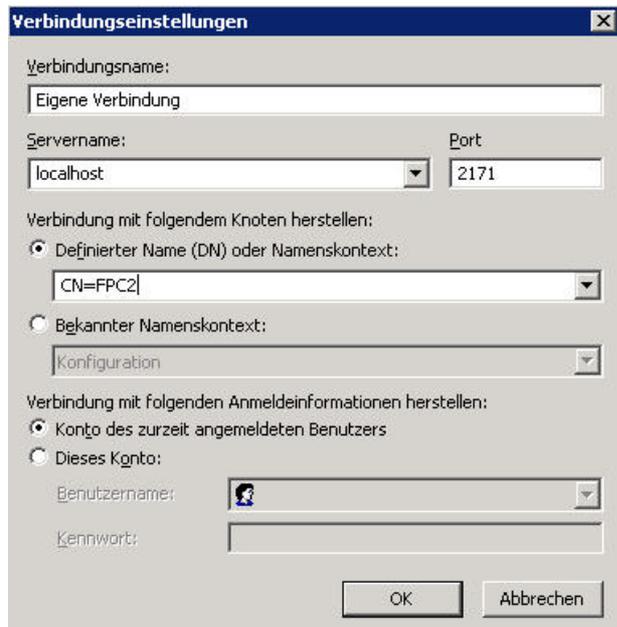
Um die GUID zu ermitteln muss der Computersatz in eine XML-Datei exportiert werden.

Danach muss nach dem Computersatz Domänencontroller gesucht werden und die GUID ermittelt werden.

```
<fpc:Name dt:dt="string" />
<fpc4:Name dt:dt="string" />
- <fpc4:RuleElements StorageName="RuleElements" StorageType="0">
- <fpc4:ComputerSets StorageName="ComputerSets" StorageType="0">
- <fpc4:ComputerSet StorageName="{89D5DD1E-646B-4946-B960-FE8952D1AE9E}" StorageType="1">
  <fpc4:Description dt:dt="string">Domänencontroller in der Domäne, in der der ISA Server Mitglied
  ist.</fpc4:Description>
  <fpc4:Name dt:dt="string">Domänencontroller</fpc4:Name>
  <fpc4:Predefined dt:dt="boolean">1</fpc4:Predefined>
```

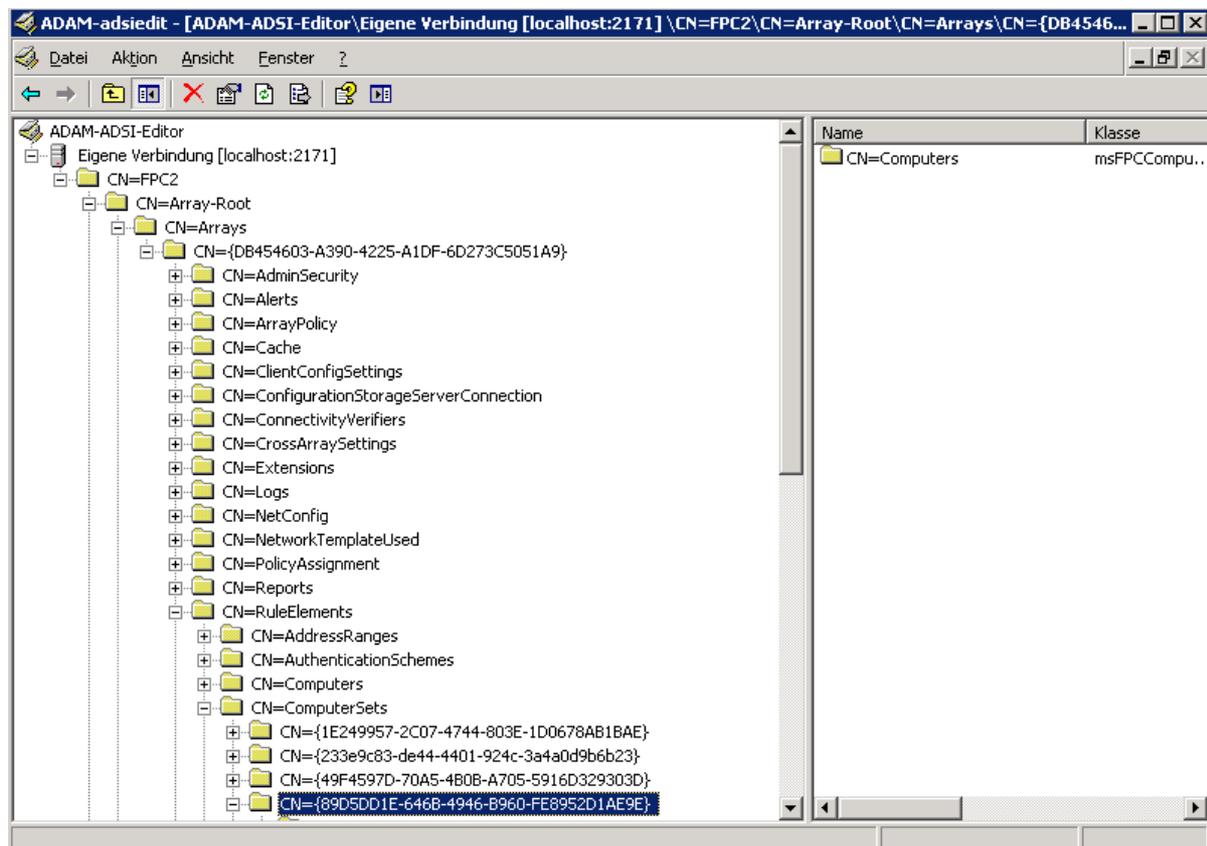
Mit Hilfe von AD/AM ADSIEDIT kann dann eine Verbindung zur AD/AM Datenbank auf dem CSS hergestellt werden.

Der zu verwendende Port ist 2171 und der DN des ISA Arrays lautet CN=FPC2.

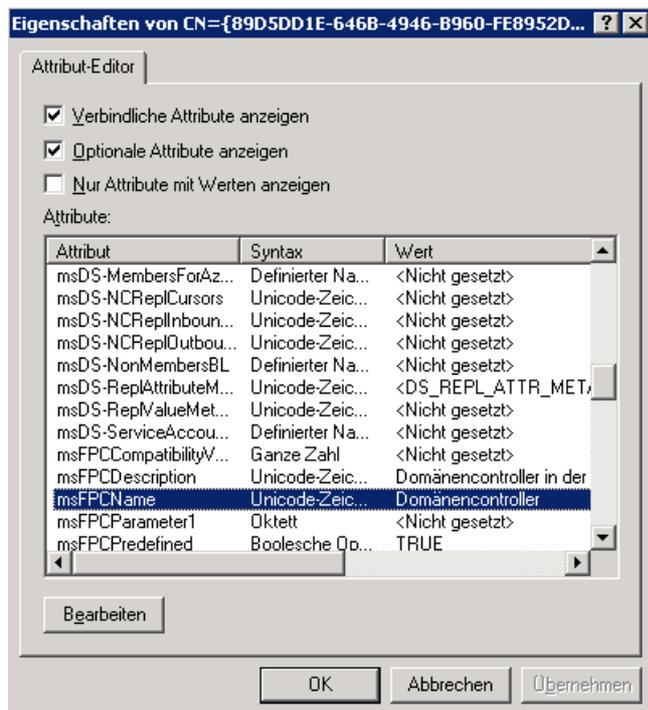


Danach muss zu CN=FPC2,CN=ArrayRoot,CN=Arrays,CN=ArrayName, CN=RuleElements,CN=ComputerSets navigiert werden.

Jetzt kann die GUID der XML Datei mit der GUID in AD/AM verglichen werden.



Nachdem das Objekt gefunden wurde, kann man sich noch mal vergewissern, das das richtige Objekt gesucht worden ist. Das notwendige Attribut ist der msFPCName.



Danach kann das Objekt aus AD/AM gelöscht werden und nach einem Refresh in der ISA Server 2006-Verwaltungskonsole bzw. bzw. schließen der selbigen kann man sehen, dass das verwaiste Objekt verschwunden ist.